

## Termine

Unsere aktuellen Termine finden Sie unter:  
[www.ostseebildungszentrum.de](http://www.ostseebildungszentrum.de)

## Ausbildungsorte

Pflege- und Beratungseinrichtungen in  
 Greifswald und Umgebung

## Förderung

- Arbeitsagenturen, Jobcenter
- Deutsche Rentenversicherung
- Bildungsgutschein erforderlich




## Geförderte Leistungen

- Lehrgangskosten
- Fahrtkosten
- bei Bedarf Kosten für auswärtige Unterbringung inkl. Verpflegungspauschale
- Fortzahlung ALG 1/2

## Teilnahmevoraussetzungen

- abgeschlossene Schulausbildung
- Interesse an einer Tätigkeit mit Menschen die körperlich und/oder seelisch beeinträchtigt sind

## Anfahrt

- Bus Linie 2  „An den Wurthen“  
 „Platz der Freiheit“  
 Bus Linie 3  „Platz der Freiheit“

**P** Kostenfreie Parkplätze stehen zur Verfügung.



## Kontakt

### OBZ OstseeBildungszentrum

Hafenstr. 41, 17489 Greifswald

Tel. 0 38 34 - 55 41 50

Fax: 0 38 34 - 55 41 51

e-mail: [info@dsfg.net](mailto:info@dsfg.net)

[www.ostseebildungszentrum.de](http://www.ostseebildungszentrum.de)

# OBZ

OSTSEE BILDUNG ZENTRUM  
 staatlich anerkannte Einrichtung der Weiterbildung

## Modulare Weiterbildung „Seniorenberater/-in und Betreuer/-in“

Zertifiziert nach AZAV Reg. Nr. A 111 200 104  
 Maßnahme Nr. 030/1009/15



## Was bieten wir Ihnen an?

Sie möchten sich beruflich verändern und mit Menschen arbeiten, die körperlich und/oder seelisch beeinträchtigt sind? Sie waren bereits in der Pflege tätig, können diese auf Grund körperlicher Einschränkungen aber nicht mehr ausüben?

Wir vermitteln Ihnen in 3 frei wählbaren Modulen entsprechendes Fachwissen und erforderliche Fähigkeiten mit dem Ziel, Sie zu befähigen, Menschen mit Beeinträchtigungen zu pflegen, zu betreuen und/oder zu beraten.

## Wo finden Sie Arbeit?

Sie können eine Tätigkeit in ambulaten und/oder stationären Pflege- und Betreuungseinrichtungen, in Sozialberatungsstellen, als gesetzlicher Betreuer in Betreuungsvereinen, sowie als Sozialmanager in Wohnungsunternehmen aufnehmen.

## Modul I "Pflegehelfer/Pflegehelferin"

ca. 2 Monate

### Inhalte

- Medizinische Grundlagen
- 1. Hilfe
- Haut- und Körperpflege
- Spritzenbefähigung (subkutan)
- Hygiene
- Lagerung und Transfer
- Ernährungslehre

- Arzneimittellehre
- Rechtskunde
- Qualitätsmanagement
- Expertenstandards
- Sterben, Trauer, Tod
- Praktische Ausbildung: 2 Wochen

**Abschluss:** Trägerzertifikat "Pflegehelfer-/in"  
Teilnahmebescheinigung 1. Hilfe  
Befähigungsnachweis für subk. Injektion

## Modul II "Fachkraft für Betreuung nach § 53c SGB XI" 1,5 Monate

### Basiskurs Betreuungsarbeit in Pflegeheimen

- Grundkenntnisse der Kommunikation und Interaktion
- Grundkenntnisse der Demenzerkrankung
- Grundkenntnisse der Pflege und Pflegedokumentation
- 1. Hilfe
- Praktische Ausbildung 2 Wochen

### Aufbaukurs Betreuungsarbeit in Pflegeheimen

- Vertiefung der Kenntnisse
- Rechtskunde
- Hauswirtschaft und Ernährungslehre
- Beschäftigungsmöglichkeiten und Freizeitgestaltung
- Bewegung für Menschen mit Demenz
- Kommunikation

**Abschluss:** Trägerzertifikat "Fachkraft für Betreuung nach § 53c SGB XI"

## Modul III "Seniorenberater/-in – IHK"

ca. 6 Monate

### Inhalte

#### - Grundlagen gesetzlicher Betreuung nach § 1896 ff. BGB

- Rechtliche Vorschriften
- Gesundheitssorge
- Aufenthaltsbestimmung
- Wohnungsangelegenheiten
- Vermögenssorge
- Haftung des Betreuers
- Selbständigkeit Berufsbetreuer-/in

#### - Senioren- und Sozialberatung SBG I - XII

- Beratung zu Leistungsansprüchen
- Beratung zu Dienstleistungsansprüchen
- Beratung aktive Lebensgestaltung
- Beratung Sterben, Trauer, Tod

#### - Soft-Skills und Umgang mit Fehlern in der Pflege

- Rolle als Senioren- und Sozialberater-/in
- Qualitätsmanagement
- Gesprächsführung, Moderationstechniken
- Beratungshaftung, rechtliche Grundlagen

#### - Praktische Ausbildung: 3 Wochen

- Abschlusstestat der IHK
- Abschlusspraktikum: 3 Wochen

**Abschluss:** Zertifikat der IHK zu Neubrandenburg,  
Trägerzertifikat "Seniorenberater/-in-IHK"